

Biomedizinische Analytik (BMA HF) Biomedizinische Labordiagnostik (BMLD BSc)

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Die Praxis zeigt: Dipl. Biomedizinische Analytiker/-innen HF und dipl. Biomedizinische Labordiagnostiker/-innen BSc sind gefragte Fachkräfte. Der Bedarf an qualifiziertem Fachpersonal ist gross. Um den verantwortungsvollen Aufgaben im Labor heute und in Zukunft gerecht zu werden, sind beide Ausbildungswege von Bedeutung.

Für viele interessierte Personen ist der Unterschied zwischen der Ausbildung an der Höheren Fachschule (BMA HF) bzw. dem Bachelor-Studium an der Fachhochschule (BMLD BSc) kaum oder gar nicht bekannt. Umso grösser ist das Interesse beider Anbieter, die Profile zu klären, Unterschiede aufzuzeigen und Schnittstellen zu benennen.

HF BMA – BSc BMLD

- Beide Abschlüsse (HF oder BSc) führen die Absolventinnen und Absolventen zur Berufsbefähigung auf Tertiärstufe.
- Fachpersonen HF oder BSc sind in allen Bereichen der Laborsettings einsetzbar.
- Fachpersonen BMA HF und BMLD BSc befassen sich mit allen Aufgaben des Labors zum Zweck der Diagnostik, Prognostik, Prävention und Therapie, sowie Aufgaben der biomedizinischen Forschung.

Zulassung, Dauer, Praxis- und Theorieverhältnis, Abschluss

Merkmale	Höhere Fachschule (BMA HF) Tertiärstufe B	Fachhochschule (BMLD BSc) Tertiärstufe A
Zulassung (Minimalanforderungen)	<ul style="list-style-type: none"> • 3-jährige Berufsausbildung EFZ • Fachmittelschule: Fachmittelschulabschluss (3 J.) Machmaturität (4 J.) • Gymnasiale Matura 	<ul style="list-style-type: none"> • 3-jährige Berufsausbildung EFZ und BM • Fachmaturität (4.J.) • Gymnasiale Matura und Praktikum • Abschluss Tertiärstufe B (z.B. BMA HF)
Dauer (regulär)	3 Jahre	<ul style="list-style-type: none"> • 3 Jahre (Vollzeit) • Bis zu 6 Jahre (Teilzeit)
Dauer (mit einschlägiger Vorbildung)	---	• BMA HF 2 Jahre (Vollzeit), Teilzeit je nach Modell 1-2 Jahre länger
Verhältnis Praxis: Theorie	2'700 h Theorie / 2'700 h Praxis	5'400 h, davon 1/3 Praxis
Abschluss	Dipl. biomedizinische Analytikerin HF bzw. Dipl. biomedizinischer Analytiker HF	Bachelor of Science (BSc) in Biomedizinischer Labordiagnostik

Kompetenzen

Merkmale	Höhere Fachschule (BMA HF)	Fachhochschule (BMLD BSc)
Kompetenzen	Verantwortung für laborspezifische Prozesse.	
	Enge Theorie-Praxis Vernetzung im Arbeitsalltag im Rahmen des Laborprozesses (Assessment, Planung, Durchführung, Evaluation)	Zusätzliche Kenntnisse/Kompetenzen: wissenschaftliches und evidenzbasiertes Arbeiten (Recherchekompetenzen, Forschungsmethoden und -prozess), Projekt-, Change und Risikomanagement.
	Fachpersonen HF und Fachpersonen BSc haben eigenständige Aufgabengebiete in ihrem jeweiligen Praxisfeld und ergänzen sich.	

Laufbahnen

Merkmale	Höhere Fachschule (BMA HF)	Fachhochschule (BMLD BSc)
Laufbahnen		
Wissenschaftliche Laufbahn	<ul style="list-style-type: none">· Expertin/Experte in biomedizinischer Analytik und Labormanagement (HFP)· Bachelor of Science in Biomedizinischer Labordiagnostik	<ul style="list-style-type: none">· Master of Science Biomedizinische Labordiagnostik· Wissenschaftliche oder· Klinische Ausrichtung· Doktorat, PhD· Professur
Management	Master in Advanced Studies MAS (Health Service Management usw.)	
Pädagogik	Master in Advanced Studies MAS Berufspädagogik Master Science in Berufsbildung	

Beratung

Ihre individuellen Fragen zur Wahl der geeigneten Studienform beantworten wir gerne, nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

ZHAW Wädenswil
Life Sciences und Facility Management
Grüntalstrasse 14
8820 Wädenswil, Switzerland
Tel. +41 58 934 59 61
studiengangleitung-bmld@zhaw.ch
www.zhaw.ch

BZGS
Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits-
und Sozialberufe St.Gallen, Switzerland
Grünaustrasse 4
9000 St.Gallen
Tel. +41 58 229 88 55
info@bzgs.ch
www.bzgs.ch

OdA GS
Organisation der Arbeitswelt für Gesundheits- und Sozialberufe
Flurhofstrasse 152
9000 St.Gallen, Switzerland
Tel. + 41 71 280 88 40
info@odags.ch
www.odags.ch